

Einladung zur Delegiertenversammlung der schweiz. Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Unsere Kunstdenkmäler : Mitteilungsblatt für die Mitglieder der Gesellschaft für Schweizerische Kunstgeschichte = Nos monuments d'art et d'histoire : bulletin destiné aux membres de la Société d'Histoire de l'Art en Suisse = I nostri monumenti storici : bollettino per i membri della Società di Storia dell'Arte in Svizzera**

Band (Jahr): **8 (1957)**

Heft 2

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

ROUGEMONT. Ancien *prieuré clunisien*, fondé en 1080 dans un site remarquable par Guillaume de Gruyère. L'église elle-même est un peu plus tardive. Basilique à trois nefs et arcs brisés. Transept bien reconnaissable déjà, quoique peu marqué. Tour de croisée. Le chœur est muni d'ouvertures conduisant dans les chapelles prolongeant les bas-côtés (prescriptions de l'ordre clunisien). Le chœur à chevet plat est de style gothique tardif. Les bâtiments conventuels, transformés en 1559–1578 et en 1757, étaient occupés à l'époque bernoise par l'administration baillivale.

EINLADUNG ZUR DELEGIERTENVERSAMMLUNG
DER SCHWEIZ. GEISTESWISSENSCHAFTLICHEN GESELLSCHAFT

Samstag und Sonntag, 1. und 2. Juni 1957, in Basel

(Zunftthaus zum Schlüssel, Freiestraße 25)

Samstag, 1. Juni 1957

14.15 Delegiertenversammlung im Schlüssel (Schluß zirka 17.30)

17.30 Führungen (nach Wahl):

a) im Kirschgarten-Museum durch Herrn Prof. H. Reinhardt

b) im Museum für Völkerkunde (Südseesammlungen) durch Herrn Prof. Alfred Bühler

(Dauer zirka 1 Stunde)

19.30 Nachtessen im Schlüssel mit Gästen

Sonntag, 2. Juni 1957

9.00 Abfahrt mit Car beim Parkhotel Bernerhof (Nähe Bahnhof)

Fahrt ins Elsaß unter kunsthistorischer Führung von Herrn Prof. H. Reinhardt:
über Napoleonsinsel, Ensisheim, Gebweiler, Murbach, Ruffach, Colmar,
Rappoltsweiler, Reichenweiher, Othmarsheim, Basel

Besichtigungen u. a. der Abteikirche in Murbach und des Museums und Isenheimer-
Altar in Colmar

Mittagessen in der Nähe von Colmar

Alle Mitglieder der Mitgliedsgesellschaften, somit auch die Mitglieder der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, sind berechtigt, an der Delegiertenversammlung und an den übrigen Veranstaltungen teilzunehmen.

Ausführliches Programm mit Anmeldekarte können beim Sekretariat der Schweiz. Geisteswissenschaftlichen Gesellschaft, Bundesgasse 20, Bern, bezogen werden.